

Neu erschienen

Sozialismus

Die Hamburger Monatszeitschrift zieht im Editorial eine Zwischenbilanz der großen Koalition und des linken Parteibildungsprozesses. Letzterem schlage »massive Verachtung von rechts wie von seiten des linken Radikalismus entgegen«. Als Belege dafür werden eine Argumentation in der FAZ (»Der eingetragene Lafontaine-Wahlverein WASG hat programmatisch nichts zu bieten, dessen man nicht schon in den siebziger Jahren überdrüssig geworden wäre«) und ein Artikel von Ivo Bozic in Jungle World angeführt. Dieser schreibt: »Es scheint wie ein Treppenwitz der Geschichte, daß es nun offenbar an den alten SED-Veteranen aus dem Osten ist, die ehemaligen SPD-Veteranen daran zu hindern, die Linkspartei geradewegs in Richtung NPD marschieren zu lassen.« Dem Schwerpunkt des Heftes »Umbaumarathon« sind Artikel von Karl Georg Zinn zur Korruption in Deutschland, von Helmut Creutz über »Politisches Reden und Handeln in Sachen Arbeitslosigkeit« und von Joachim Bischoff über »Sieben Jahre Rot-Grün« gewidmet.

Sozialismus, Heft 12/2006, 66 Seiten, 6,20 Euro (Abo 62 Euro). Bezug: Redaktion Sozialismus, Postfach 106127, 20042 Hamburg, Tel.: 040/28050566, Fax: 040/28050568, E-Mail: redaktion@sozialismus.de

l'ernesto

Schwerpunkt der »Rivista comunista« sind italienische Themen, vor allem die Hintergründe der ökonomischen Krise des Landes, mit der die Prodi-Regierung zu kämpfen hat. International geht es u. a. um das Verbot des Kommunistischen Jugendverbandes in Tschechien, die Situation Kubas, die Kriege in Afghanistan, Irak und dem Libanon sowie um das internationale Treffen im März in Lissabon, das die Portugiesische Kommunistische Partei organisierte.

l'ernesto, Nr. 5/2006, 96 Seiten, 5 Euro. Bezug: Tel./Fax: 0039374/58043, E-Mail: abbonamenti@lernesto.it. www.lernesto.it

<https://www.jungewelt.de/artikel/77761.neu-erschienen.html>